

## Falter mit Innenfalte

basiert auf LaFosse's Faltersystem



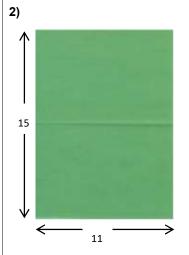
Ich überlegte, wie man dem LaFosse-System eine weitere Variantenmöglichkeit hinzufügen könnte. Auslöser war ein Papier mit kontinuierlichem Farbverlauf wie rechts gezeigt (vorne und hinten gleich), bei dem ich durch Aussparen des Mittelteils den Kontrast erhöhen wollte. Dabei kam ich auf die hier gezeigte Lösung. (Tatsächlich eignet sich dieses Papier wegen seine Dicke gar nicht so gut für den folgenden Ansatz.)



1) Entlang der horizontalen Mittellinie erfolgt eine doppelte Zickzack-Faltung selbst gewählter Breite, welche dem Papier 4x diese Breite in der Höhe nimmt. Damit das Papier anschließend wieder quadratisch ist, schneidet man vertikal einen Streifen dieser Breite ab.

Beispiel: verwendet man ein 15x15 cm-Papier und will eine Streifenbreite von 1 cm, sind 4 cm senkrecht abzutrennen, sodass ein 11x15 cm hoher Papierbogen übrigbleibt.

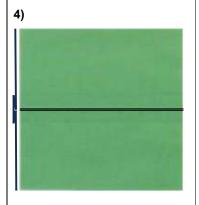
Mit diesem wird hier beispielhaft gearbeitet.



Wie erwähnt, dieses Format ist nur ein Beispiel.

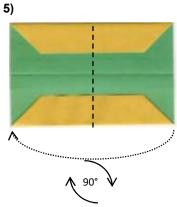


In gleichen Abständen von Mittellinie wie gezeigt Berg- und Talfalten anbringen.

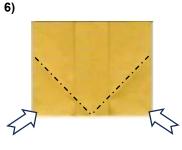


Doppel-Zickzackfaltung.

Nun können diversen horizontale Faltungen erfolgen; ich habe hier 2 angeschrägte 3/16-Buchfaltungen wie beim Alice Gray gewählt.

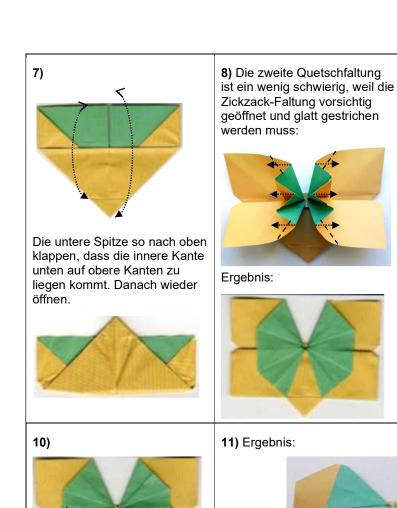


Nun der übliche Beginn der ersten Quetschfaltung.



Erste Quetschfaltung. Ergebnis:







Flügelfaltung anwenden, Körper ausformen und schlank machen.

Der Falter rechts neben der Überschrift entstand mit anderen Faltungen in Schritt 5 und ohne Flügelfaltung in Schritt 10.

9)

© Wolfgang Herzner 2024